Studierendenparlament
Universität der Künste Berlin

# BEWERBUNGSAUFRUF:
# Studentische*r Vizepräsident*in

Die studentische Vizepräsidentschaft bildet als ständiges Mitglied des Präsidiums den Kommunikationskanal zwischen dem Präsidium der Universität und der studentischen Selbstverwaltung. Durch die Vizepräsidentschaft ist die Studierendenschaft an allen maßgebenden Entscheidungen des Präsidiums beteiligt. Hierfür ist eine ständige Anwesenheit in den höchsten akademischen und studentischen Gremien (z.B. Präsidiumssitzung, Akademischer Senat, Studierendenparlament und mehr) der Universität nötig. Mit dem Ende des aktuellen Wintersemesters wird diese Position an der UdK neu geschaffen und das Tolle ist:

**Du kannst der*die erste studentische Vizepräsident*in werden!**

Zu deinen Aufgaben gehören die Vertretung der Studierendenschaft im Präsidium der UdK, die Mitwirkung an hochschulpolitischen Entscheidungen und der aktive Austausch zwischen Studierenden, Präsidium und weiteren Gremien. Du trägst zur Entwicklung der Hochschulstrategie bei, kannst eigene Schwerpunkte setzen und hast die Möglichkeit, wirklich etwas zu bewegen**. Die Aufgabe umfasst voraussichtlich einen Umfang von 15-30 Stunden pro Woche**. Es kann davon ausgegangen werden, dass der Aufwand des Amtes einen erheblichen Einfluss auf das Studium hat, ein Teilzeitstudium sollte in Betracht gezogen werden.

Wenn du an der Universität der Künste Berlin studierst, noch mindestens 1,5 weitere Jahre immatrikuliert bist und unter der Woche (Montag bis Freitag) zeitlich flexibel arbeiten kannst, bist du herzlich eingeladen, dich zu bewerben. Vorausgesetzt wird, dass du bereits hochschulpolitische Erfahrungen in Gremien gesammelt hast und bereit bist, die Aufgaben engagiert zu übernehmen.

Bei Fragen zu Position wende dich gerne an Stupa oder AStA um dich zu informieren. Das Studierendenparlament (StuPa) reicht einen Vorschlag für die Wahl der studentischen Vizepräsidentschaft ein.

Wir freuen uns auf dich!

**Amtsperiode:**

voraussichtlich ab Ende 2026 oder Anfang 2027 für 1,5 Jahre

---

**Hauptaufgabenbereiche:**

**Kommunikation mit der Studierendenschaft:**

- Kommunikation mit sowie gelegentliche Teilnahme an studentischen Gremien, darunter StuPa, FSRK, AStA und FSRs.
- Regelmäßige Berichte über hochschulpolitisches Geschehen und Arbeitsinhalte and StuPa, FSRK und FSRs.
- Regelmäßige Teilnahme am wöchentlichen AStA Treffen.
- Informationen über die Belange aus allen Fakultäten auch durch regelmäßigen Austausch mit AStA und FSRK einholen.

**Studierendenvertretung:**

- Identifikation zentraler Anliegen und Interessen der Studierenden. Einbringen dieser Themen in Gremien und in die Mitgestaltung von Entscheidungsprozessen.

**Gremienarbeit:**

- Teilnahme an und Vertretung von studentischen Interessen in verschiedenen hochschulpolitischen Gremien. Insbesondere die Präsidiumssitzung jeden zweiten Dienstagvormittag und das erweiterte Präsidium einmal im Monat freitags. Weitere Gremien finden meist mittwochs und donnerstags in Präsenz statt. Dazu gehört neben der aktiven Teilnahme an den Gremien auch die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie die Rückmeldung der Sitzungsinhalte an studentische Gremien.
- Eigenständige Einarbeitung in Satzungen, Regularien, hochschulpolitische Abläufe sowie politische Rechtsgrundlagen, insbesondere das Berliner Hochschulgesetz (BerlHG) und die Grundordnung der UdK Berlin, unter anderem zur Vorbereitung auf verschiedene Gremien.

---

**Anforderungen:**

**Formale Anforderungen:**

- Erstmitgliedschaft an der UdK
- Studium an der UdK seit mindestens einem Jahr
- Ordentlicher Student*in an der UdK für die gesamte Amtszeit (mindestens für 1,5 Jahr) ab Beginn der Tätigkeit
- Weder Mitglied des AstA, StuPa Vorsitz (darf StuPa Mitglied sein), noch Mitglied der Findungs-/ Wahlkommission

---

**Interesse & Fachkenntnisse:**

- Interesse an und Verständnis von hochschulpolitischen Strukturen und Prozessen. Kritisches und proaktives Verfolgen des hochschulpolitischen Geschehens an der UdK.
- Eigenständige Einarbeitung in Satzungen, Regularien, hochschulpolitische Abläufe sowie politische Rechtsgrundlagen, insbesondere das Berliner Hochschulgesetz (BerlHG), Berliner Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG) und die Grundordnung der UdK Berlin.
- Interesse an den hochschulpolitischen Themen aller Studierenden

**Verfügbarkeit & organisatorische Fähigkeiten:**

- Verfügbarkeit zu den wichtigsten Gremienzeiten (wie oben genannt Dienstagvormittag, meist Mittwoch und Donnerstag vormittags, einmal im Monat freitags)
- Zeitliche Flexibilität bei akuten Themen und damit einhergehenden Aufgaben
- Kontinuierlicher Austausch mit studentischen Vertreter*innen, z. B. über Telegram-Chat und während Gremien und Kommissionen.
- Fähigkeit zu selbstständigem und proaktivem Arbeiten, z. B. eigene Arbeitsschwerpunkte setzen, Unklarheiten selbst recherchieren oder Unterstützung einholen.
- Ausgeprägte Fähigkeiten in Organisation (vorzugsweise Vorerfahrungen im Bereich Projektplanung/-management

**Sprach- & Kommunikationsfähigkeiten:**

- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, um Sitzungs- und Gremieninhalte sicher zu verstehen und formale Texte in deutscher Sprache zu verfassen (schriftlich und mündlich).
- Rhetorische Fertigkeiten und Kritikfähigkeit.

**Soziale Kompetenz & Engagement:**

- Engagement über die unmittelbaren persönlichen Interessen hinaus
- Diversitäts- und Migrationsgesellschaftliche Kompetenz

---

**Vergütung:**

Die Stelle umfasst voraussichtlich einen Umfang von 15-30 Stunden pro Woche und wird als Aufwandsentschädigung orientiert an SHK ausgezahlt (bis zu 120 Stunden/Monat nach TV Stud III).

---

**Bewerbung:**

Sende deine **anonymisierte Bewerbung (Studienbescheinigung, Motivationsschreiben und Lebenslauf ohne Name** oder Adresse, maximal 3 DIN-A4-Seiten) bitte spätestens bis zum **22.10.2026 23:59 Uhr an bewerbung@asta- udk-berlin.de.**

(Bitte überprüfe danach unbedingt deinen Spam-Ordner, da unsere E-Mails gelegentlich dort landen.)

Bis zum Donnerstag, den 22.10.2026 23:59 Uhr können sich Studierende der UdK für den Posten der studentischen Vizepräsidentschaft bewerben. Es wird eine **hochschulöffentliche Anhörung** im Zuge des Auswahlverfahrens stattfinden, diese findet **voraussichtlich zwischen dem 02.11. und 06.11.** statt. Bitte halte dir diese Zeiträume erstmal frei. Zu einem genauen Termin laden wir dich rechtzeitig ein.
Nach der hochschulpolitischen Anhörung trifft das StuPa Wahlvorschläge und leitet diese an den Zentralen Wahlvorstand weiter.
Neben dem StuPa sind ebenfalls der Präsident, das Kuratorium, sowie der Akademische Senat berechtigt Vorschläge für das Amt der StudVP beim Zentralen Wahlvorstand einzureichen. Der Erweiterte akademische Senat wählt aus allen eingegangenen Vorschlägen den/die Studentische-Vizepräsident*in. Es wird eine weitere Anhörung im eAS geben, die Wahl findet am 09.12.2026 statt.

Bewerbungen von Personen mit intersektionalen (vielfachen) Diskriminierungserfahrungen sind ausdrücklich willkommen!

**Bewirb dich und werde erste Studentische Vizepräsident*in der UdK Berlin! Wir freuen uns auf dich!**

**Falls du spezifische Zugangshilfen benötigst, lass uns das gerne wissen.**